

## **Erklärung zum Datenschutz und zur absoluten Vertraulichkeit Ihrer Angaben**

Im Rahmen der Studie zur „Entwicklung von Rahmenbedingungen in der Kindertagesbetreuung (ERiK)“ wird eine Befragung der Kindertagespflegestellen durchgeführt, welche auch Teil der „Corona-KiTa-Studie“ des Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend ist. Während im Rahmen der ERiK-Studie Rahmenbedingungen für gute Qualität in der Kindertagespflege untersucht wird, geht es bei der Corona-KiTa-Studie insbesondere um die Corona-bedingten organisatorischen, hygienischen und pädagogischen Herausforderungen und Lösungsansätze der Kindertagespflegestellen.

Die Befragung führt das SOKO Institut für Sozialforschung und Kommunikation in Bielefeld im Auftrag des Deutschen Jugendinstituts (DJI) in München durch. Alle gesetzlichen Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung und des Bundesdatenschutzes werden eingehalten.

Um teilzunehmen, müssen Sie sich auf der bereits von Ihnen aufgerufenen Seite mit ihrer E-Mail-Adresse registrieren. Ihnen wird daraufhin auf elektronischem Weg ein personalisierter Link zugesendet, welcher Sie zur eigentlichen Umfrage weiterleitet und gleichzeitig die von Ihnen angegebene Adresse bestätigt.

### **Die Ergebnisse der Befragung werden streng vertraulich behandelt und ohne Namen und Kontaktdaten ausgewertet und dargestellt.**

Das bedeutet: Niemand kann aus den Ergebnissen erkennen, auf welche Kindertagespflegeperson oder Kindertagespflegestelle sich die Angaben beziehen und von welcher Person diese Angaben gemacht worden sind. Ihr Name und die Kontaktdaten der Kindertagespflegestelle werden immer strikt getrennt von Ihren Antworten gehalten.

Dies gilt auch bei Wiederholungsbefragungen, bei denen es wichtig ist, nach einer bestimmten Zeit noch einmal ein Interview mit derselben Kindertagespflegeperson durchzuführen. Dabei wird die statistische Auswertung so vorgenommen, dass die Angaben aus mehreren Befragungen durch eine Code-Nummer verknüpft werden, also ohne Namen und Kontaktdaten der Kindertagespflegeperson.

Nach Abschluss der Befragung werden die Antworten im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis aufbewahrt, für weitere wissenschaftliche Nutzungen in Forschung und Lehre zur Verfügung gestellt und an berechnigte Forscherinnen und Forscher, ein Forschungsdatenzentrum und Promovierende weitergegeben.

### **Es gibt keine Weitergabe von Daten an Dritte, die Ihre Person erkennen lassen.**

Die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen wird in den jeweiligen Zuständigkeitsbereichen kontrolliert von:

Dipl.-Soz. Peter Furthmüller  
Datenschutzbeauftragter  
Deutsches Jugendinstitut

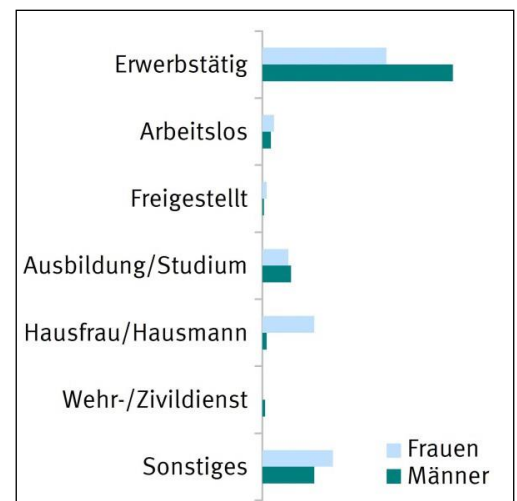
Rita Kleinemeier  
Datenschutzbeauftragte  
SOKO Institut für Sozialforschung und  
Kommunikation GmbH

## Was geschieht mit Ihren Angaben?

1. Ihre Angaben aus dem Fragebogen werden ohne von Ihnen angegebene Kontaktdaten gespeichert.
2. Im Rahmen der Befragung von Ihnen persönlich genannte Namen und Kontaktdaten, insbesondere die zur Einladung genutzten Kontakt-Mailadressen, werden strikt getrennt von Ihren Antworten gehalten. Nach Abschluss der Erhebung werden die Namen und Kontaktdaten beim SOKO-Institut gelöscht. Ab diesem Zeitpunkt ist das Deutsche Jugendinstitut unter den auf der Vorderseite genannten Kontaktdaten die einzige Auskunftsstelle für Ihre Fragen zum Datenschutz.
3. Alle Antworten werden ohne Namen und Kontaktdaten der Kindertagespflegeperson oder Kindertagespflegestelle ausgewertet. Es werden z.B. alle Antworten zu Ihrer beruflichen Situation ausgezählt und daraus die Prozentergebnisse errechnet.
4. Das Gesamtergebnis und die Ergebnisse für Teilgruppen (z.B. Männer und Frauen) werden in Tabellenform dargestellt. Angaben einzelner Personen sind in Ergebnistabellen nicht erkennbar.

In welcher Situation befinden Sie sich derzeit? Sind Sie ...

- Erwerbstätig
- Arbeitslos
- Freigestellt
- In Ausbildung/Studium
- Hausfrau/Hausmann
- Wehr-/Zivildienstleistender
- Sonstiges



### In jedem Fall gilt:

**Alle gesetzlichen Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung und des Bundesdatenschutzgesetzes werden eingehalten. Verantwortlich im Sinne des Art. 4 Abs. 7 DSGVO ist das Deutsche Jugendinstitut. Ihre Teilnahme am Interview ist freiwillig und basiert auf Ihrem Einverständnis gemäß Art. 6 Abs. 1a und Art. 9 Abs. 2a. DSGVO.** Die Einladung zur Studie erfolgt gemäß Art. 6 Abs. 1f DSGVO im berechtigten Interesse des Deutschen Jugendinstituts zur Durchführung von wissenschaftlichen Studien.

Aus der Nicht-Teilnahme entstehen Ihnen keine Nachteile. Wenn Sie Ihre Einwilligung in die Teilnahme erklären, können Sie dies jederzeit ohne Angabe von Gründen und ohne weitere Konsequenzen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. SOKO oder das Deutsche Jugendinstitut geben Ihnen gemäß Art. 13 DSGVO auf Anfrage hin Auskunft über die dort vorliegenden Kontaktdaten und berichtigen oder löschen diese oder schränken die Verarbeitung auf Ihren Wunsch hin ein. Wir weisen zudem auf das gesetzliche Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde hin.

### Sie können absolut sicher sein, dass wir...

- Namen und Kontaktdaten der Kindertagespflegeperson oder Kindertagespflegestelle nicht mit Ihren Antworten zusammenführen, so dass niemand erfährt, welche Antworten in Bezug auf Ihre Kindertagespflegestelle gegeben wurden;
- Namen und Kontaktdaten nicht an Dritte weitergeben;
- keine Einzeldaten, die einen Rückschluss auf Ihre Person oder Kindertagespflegestelle zulassen, an Dritte weitergeben;
- die Daten nur zu wissenschaftlichen Zwecken nutzen.

**Wir danken für Ihre Mitwirkung und für Ihr Vertrauen in unsere Arbeit!**